

## 21. Spieltag: FT Würzburg – SV Maidbronn/Gramschatz II 3:3 (2:2)

Vorne nicht effizient, hinten zu löchrig

Auch nach dem dritten Spiel im Jahr 2014 müssen die Turner noch auf den ersten Sieg warten obwohl es im Spiel gegen die zweite Mannschaft der SV Maidbronn/Gramschatz durchaus möglich gewesen wäre als Sieger vom Platz zu gehen. Die Friesacher-Elf begann das Spiel sehr schwungvoll und hätte fast schon früh das 1:0 erzielt. Lang kam an einen von Storz scharf in die Mitgespielten Ball leider nicht mehr ganz ran. In der 20. Minute gelang dann die verdiente Führung. Im Kopfballduell im Strafraum wurde Storz umgestoßen und der Schiedsrichter entschied zu Recht auf 11 Meter. Der Gefoulte trat selbst an und verwandelte sicher. Wie in der Vorwoche jedoch gab die Führung erneut keine Sicherheit und durch einen Doppelschlag konnten die Gäste (30. & 35. Minute) das Spiel drehen. Bei beiden Toren gingen individuelle Fehler in der Abwehr voraus. Der Rückstand gab den Turnern, anders als in der Vorwoche, neuen Elan und Stegmeier konnte noch vor der Halbzeit (40. Minute) den Ausgleich herstellen.

In der zweiten Halbzeit dominierten die Hausherren erneut das Spiel und Derwisch Storz nickte in der 50. Minute eine Schwarz Flanke ein. Die Gäste erhöhten danach den Einsatz welcher auch auf der Turner Seite stimmte. Jedoch wurden hierbei scheinbar öfters die Grenzen des Fairplay überschritten und Libero Kronfeldt musste in der 60. Minute das Feld nach der Ampelkarte verlassen. Das Spiel bog so in eine Einbahnstraße ein - Maidbronn/Gramschatz beherrschte nun das Geschehen. Das Bollwerk der Turner hielt lange bis in der 88. Minute ein Abstoß vom FTW Keeper missglückte, die Gäste schnell den Ball eroberten und Abwehrrecke Beraja den Stürmer nur per Foul im Strafraum stoppen konnte. Fast wäre den Turnern in der letzten Minute noch der Siegtreffer gelungen aber Lang fehlte an diesem Tag das nötige Fortune. In diesem letzten Spielzug verletzte sich ein Gästeakteur schwer an der Schulter und musste mit dem Rettungswagen ins Krankenhaus geliefert werden. Die FTW wünscht eine schnelle Genesung.

FTW: Korte – Kronfeldt (C) – Knarr, Bieber, Beraja, Vierneusel – Stegmeier (62. Kahl), Strecker, Schwarz, Storz – Lang (62. Pauly)

Tore: 1:0 Hannes Storz (20., FE), 1:1 Kevin Laug (30.), 1:2 Christoph Eisenbacher (35.), 2:2 Johannes Stegmeier (40.), 3:2 Hannes Storz (50.). Gelb-Rot: Oliver Kronfeld (60., FT, wiederholtes Foulspiel).